

Applaus für große sportliche Leistung

Laufsport Jedermannserie geht zu Ende und wieder einmal dominieren die Favoriten

Wending Bei etwas durchwachsendem Wetter ging die diesjährige Laufsrie der LG Donau-Ries beim „Lauf zum Märchenwald“ in Wending zu Ende. Wie bei allen Veranstaltungen der Jedermannserie zuvor gab es wieder ein starkes Teilnehmerfeld von 379 Läufern: beim zehnten Kilometer langen Hauptlauf, der Kurzstrecke und bei den Walkern. Den Sieg im Hauptlauf holte sich Johannes Eßner in 33:50 Minuten vor seinen LG-Zusam-Kollegen Mario Leser und Andreas Beck. Unter den Frauen kam Theresa Wild aus Wittesheim als erste ins Ziel (41:26, LG Warching) vor Melinda Kaufmann (TSV Oettingen) und Kristina Krätzer (LG Zusam). Mit Jannik Wagner vom TSV Harburg vollendete in Wending der 8000. Teilnehmer den Lauf.

Am Ende wurden die Gesamtsieger aller Läufe geehrt. Bei den Männern setzten sich dabei drei Athleten von der LG Zusam an die Spitze, Johannes Eßner, der alle seine Läufe gewonnen hat, gefolgt von Mario Leser und Thomas Eser. In der Frauenwertung siegte Theresa Wild

(LG Warching) aus Wittesheim, ebenso Gewinnerin aller Läufe, hinter ihr lagen auf Platz zwei und drei Christina Krätzer von der LG Zusam und Anna Ferber (LG Warching). Die Schlierstrecke, die je nach Austragungsort zwischen zwei und drei Kilometer lang ist, erfreut

sich auch bei den jüngsten großer Beliebtheit. In der Altersklasse U10 waren Julian Röttinger und Henri Schrüppel (beide TSV Harburg) auf Platz eins und zwei, Hendrik Faber aus Erlingshofen konnte sich über den dritten Rang freuen. Bei den Buben U12 war Ben



379 Läufer gingen beim Abschluss der Jedermannserie in Wending an den Start.

Foto: Peter Metzner

Wechsler (Geh-Punkt Weissenburg) erfolgreicher Läufer, Felix Kerles (TSV Harburg) und Jonas Käser (SC Wallerstein) belegten die Plätze zwei und drei. Der Verein Arriba Göppersdorf stellte mit Nikolas Grimm und Jonathan Reichart den Sieger und Zweitplatzierten der Altersklasse U14, Justin Keplinger wurde Dritter.

Luca Greiner vom TSV Nördlingen gewann wie auch im vergangenen Jahr bei den Buben U16 die Gesamtsrie, sein Vereinskamerad Simon Bestler holte sich Platz zwei vor Yannick Maderhofer (Geh-Punkt Weissenburg). Bei den Schülern U10 holte sich Julia Weiland vor Giulia Göttler (beide TSV Harburg) den Sieg, gefolgt von Eva Fritsch (Arriba Göppersdorf). Alyshia-Josephine Sander (VSC Donauwörth) gewann die Altersklasse U12, Chiara Göttler und Stine Schreitmüller vom TSV Harburg belegten die Plätze zwei und drei.

Die Schnellste der Mädchen U14 war Tamara Feder aus Rain, Marke Knief vom TSV Nördlingen konnte sich über den zweiten Platz freuen,

Paula Allmannsberger vom VSC Donauwörth wurde Dritte. In der Altersklasse U16 hieß die Siegerin Amelie Weiß (TSV Nördlingen), der TSV Rain stellte die Zweit- und Drittplatzierte mit Mia Bergmiller und Jana van Noord. Die Vereinswertung entschied der TSV Harburg für sich mit 269 Starts bei allen Läufen, der VSC Donauwörth folgte mit 189 Meldungen knapp vor dem TSV Wending mit 178 Läufern. Ihren 150. Lauf bestritten Konrad Deiner und Luise Huber, Karl Deiner brachte es auf 125 Läufe. Für diese Leistung wurden den dreien ein Geschenk überreicht.

Heidi Markert und Luise Huber absolvierten nach vielen Jahren aktiver Teilnahme an der Serie in Wending ihren letzten Jedermannslauf. Beide Damen sind 1944 geboren, sie erhielten für ihre große sportliche Leistung über viele Jahre hinweg von den Teilnehmern großen Applaus. (pm)

Alle Ergebnisse können online unter www.lg-donau-ries.de abgerufen werden.